Fortsetzung des Spielbetriebs auf freiwilliger Basis in der Handballregion Oldenburg für die Saison 2021/2022

Liebe Handballerinnen,

Liebe Handballer,

Der Spielbetrieb in der HR Oldenburg wird am Wochenende <u>26./27. Februar</u> in folgenden Staffeln wie geplant wieder aufgenommen: <u>Regionsoberligen Männer und Frauen, so wie in der Regionsberliga und -Klasse der Männer.</u> Die Spiele der Regionsoberligen müssen wegen der Auf- und Abstiegsregelung bis zum 28./29. durchgeführt sein.

Die A-Jugend Regionsoberligen haben den Spielbetrieb am 12.Februar unter der Leitung des HVN bereits wieder aufgenommen.

In allen anderen Staffeln, der RL Frauen, B-, C-, und D-Jugend beginnt der Spielbetrieb ein Wochenende später, weil nach den gespielten und gewerteten Vorrunden die neuen Spielpläne der Hauptrunde erstellt werden müssen. Für die Regionsoberligen der B- und C-Jugend ist auf Grund der Relegationen der letzte Spieltag der 21./22.05.2022.

Für den Spielbetrieb der Minis (E- und F-Jugend) wir in den nächsten Tage eine Info an alle Vereine verschickt.

Die Saison endet am 30.06.2022.

Auch, wenn die aktuellen Inzidenz-zahlen anderes vermuten lassen, so sind die eingeführten Leitindikatoren wie Hospitalisierung und Intensivbetten derzeit in einem akzeptablen und weitaus besseren Bereich als Ende November. Entsprechende Impfquoten in den Mannschaften und auch schon vielfache Auffrischungsimpfungen sollten ein Spielen inzwischen ermöglichen, zumal die Quarantäne-Regelungen für eben diejenigen gelockert wurden. Wir können sämtliche Bedenken dagegen nachvollziehen, sind aber auch der Meinung, dass ein spielen zumindest ermöglicht werden sollte, da auch zahlreiche Mannschaften am Spielbetrieb gerne wieder teilnehmen möchten. Aus diesem Grund wird der Spielbetrieb auf freiwilliger Basis wieder aufgenommen. Mannschaften die spielen wollen, sollen die Möglichkeit haben ihre Spiele durchzuführen.

Die ausgefallenen Spieltage während der Unterbrechung werden auf Reservewochenenden oder andere freie Wochenenden verschoben.

Der Heimverein terminiert die Spiele mittels Verlegungsantrag über nuLiga.

Der Gastverein bestätigt den Termin mittels Bestätigung über nuLiga.

Sämtliche Spielverlegungen für den Spielbetrieb der HR Oldenburg sind kostenfrei.

Grundsätzlich sollte mit der Absetzung ein neuer Spieltermin vereinbart worden sein (Spiele unter der Woche oder zwei Spiele an einem Wochenende sind ab sofort umso mehr mit in die Überlegungen einzubeziehen).

Die erhöhten SR-Kosten für die Wochentags-Spiele werden in die SR-Poolung am Saisonende übernommen.

Sollte ein Verein auf die Austragung eines Spieles verzichten, wird das Spiel auf schriftlichen Antrag des Vereins per Mail an den Staffelleiter kostenfrei abgesetzt.

Sollte eine Neuansetzung nicht möglich oder nicht gewünscht sein, wird das Spiel gegen den Antragsteller gewertet.

Spiele, die nicht neu angesetzt und gewertet werden, werden nicht mit einer Geldbuße belegt.

Die Schadenregulierung gemäß § 48 SpO kann jedoch weiterhin erfolgen. Sollten Spiele der Hinrunde nicht neu terminiert werden können, wird auf Antrag des Gastvereins das Heimrecht für das Rückspiel getauscht, so dass der absagende Verein sein Heimrecht verliert, wenn nur eines der beiden Spiele ausgetragen werden kann.

Eine Abmeldung vom Spielbetrieb wird bis auf Widerruf kostenfrei akzeptiert.

Für die Durchführung der Spiele ist grundsätzlich die Verordnung des Landes Niedersachsen, wie auch die der Landkreise in denen die Spiele ausgetragen werden, zu beachten. Darüber hinaus gilt immer das Hygienekonzept des jeweiligen Heimvereins(dieses muss ständig aktuell gehalten werden und in NuLiga hochgeladen werden). Auch für die Schiedsrichter/Zeitnehmer und Sekretäre gilt die 2G-Plus-Regelung. Derzeit herrscht in Niedersachsen grundsätzlich die 2G-Plus Regelung. Die HR Oldenburg empfiehlt den "Geboosterten" darüber hinaus, dass sie sich entgegen der Verordnung zum Schutz aller zusätzlich vor dem Spiel zu testen. Obwohl die aktuellen Coronaverordnungen in Niedersachsen keine Testpflicht für unter 18-Jährige vorschreiben, empfehlen wir die Spielerinnen und Spielern in den Jugendmannschaften vor den Spielen ebenfalls zu testen. Der Gastverein hat sich selbständig, ggf. durch Kontaktaufnahme mit dem Heimverein über die Gegebenheiten zu informieren. Sollten sich die Gegebenheiten innerhalb der Woche vor dem Spiel ändern, hat der Heimverein den Gast darüber zu informieren. Grundsätzlich gilt: die notwendige Kommunikation, um einen reibungslosen Ablauf der Spiele zu gewährleisten, ist von beiden Vereinen offen und sportlich zu führen.

Bei Fragen zum Spielbetrieb wendet Euch bitte an die zuständigen Staffelleiter oder den stellv. Vors. Spieltechnik, Dieter Popken

Wir hoffen damit im Interesse des Handballsports, das wir alle gemeinsam dazu beitragen einen einigermaßen störungsfreien Spielbetrieb zu bekommen und die Saison endlich mal wieder sportlich beenden zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Dieter Popken

stellv. Vors. Spieltechnik – k Handballregion Oldenburg

04402/60440 - dieter.popken@ewetel.net